

FREIZEICHEN im Belvedere 21

Mit Kunst gemeinsam Barrieren überwinden

Jugend am Werk Im Werd, der Verein NEUSTART und das Belvedere 21 haben zusammen das Projekt FREIZEICHEN ins Leben gerufen. Menschen, die straffällig geworden sind, sowie Menschen mit Lernschwierigkeiten wird dabei die Möglichkeit geboten, sich für neue Begegnungen zu öffnen und eigenen Ideen künstlerisch Form zu verleihen. Das Projekt leistet einen Beitrag zur sozialen Integration der Teilnehmer_innen, die sich durch ihre Lebensgeschichten am Rande der Gesellschaft bewegen.

Vom 23. bis 25. Oktober 2019 arbeiten die Teilnehmer_innen im Buddy-System im Belvedere 21 und setzen sich gezielt mit Kunstwerken auseinander: Was sagen Bilder, was zeigen Wörter? In welcher Beziehung steht der eigene Körper zu Sprache und Raum? Die Werke des Konzeptkünstlers Josef Bauer und des Bildhauers Fritz Wotruba sind Ausgangspunkte für performative Interaktionen im Ausstellungsraum und Inspirationsquellen für das künstlerische Arbeiten im Atelier. Die Workshops im Begegnungsraum Museum werden von Kunstvermittler_innen des Belvedere geleitet.

Das Projekt von Jugend am Werk Im Werd, NEUSTART und Belvedere 21 ermöglicht kulturelle Teilhabe und eine offene Auseinandersetzung mit dem Gegenüber. Die gemeinsam umgesetzten Übungen fördern Toleranz, Hilfsbereitschaft und Vertrauen in die/den Projektpartner_in. Die Teilnehmer_innen werden zur Selbstreflexion animiert und entdecken neue Zugänge zu sich und ihrer Umwelt. Dies stärkt das Selbstbewusstsein und unterstützt den Prozess der Resozialisierung und der Inklusion.

Am 5. November 2019 ab 18 Uhr werden die künstlerischen Ergebnisse des Projekts im Ausstellungsraum bei Jugend am Werk Im Werd (Im Werd 19, 1020 Wien) präsentiert. Die Vernissage bringt die gemeinsamen Arbeitstage zum Abschluss und bietet einen geselligen Rückblick auf Erlebtes und Geschaffenes. Die Ausstellung ist bis 26. November 2019 zu sehen.

Jugend am Werk Im Werd

Die Werkstätte und Tagesstruktur Im Werd ist ein Standort der „Jugend am Werk, Sozial:Raum GmbH“. Ziel ist, durch eine Vielzahl von hochwertigen Dienstleistungen benachteiligten Menschen den Zugang zu einem erfüllten Leben in Selbstständigkeit zu ermöglichen. Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung werden in der künstlerischen Tageswerkstätte auf ihrem Weg zu Selbstbestimmung, Selbstverantwortung und Teilhabe an der Gesellschaft unterstützt und begleitet. Den größten Beschäftigungsbereich stellt das kreative und künstlerische Gestalten dar.
www.jaw.at

NEUSTART

Der Verein NEUSTART arbeitet seit 1957 im Bereich der justiznahen Sozialarbeit, der Straffälligenhilfe, Opferhilfe und Prävention. Betreut werden unter anderen Klient_innen, die von der Staatsanwaltschaft das Angebot bekommen haben, ihr Strafverfahren im Rahmen der Diversion zu beenden. Dabei handelt es sich um Personen, die meist das erste Mal auffällig geworden sind und Delikte mit geringem Schweregrad begangen haben. Aufgabe der Sozialarbeiter_innen von NEUSTART ist, eine dem Delikt und der/dem Beschuldigten entsprechende Einrichtung zur Ableistung dieser gemeinnützigen Leistungen auszuwählen, zu beraten und zu unterstützen.
www.neustart.at

Belvedere 21

Das Belvedere 21 ist ein Ort künstlerischer Produktion, Rezeption und Reflexion. Das offene und großzügige Gebäude – eine Architekturikone der Nachkriegsmoderne – ist nicht nur Schauplatz für Kunst, Film und Performances, sondern auch sozialer Treffpunkt in einem urbanen Zukunftsgebiet. Im Mittelpunkt der Ausstellungstätigkeit des Museums steht die österreichische und internationale Kunst von den 1960er-Jahren bis zu neuesten Tendenzen. Neben drei Ausstellungsebenen beherbergt das Belvedere 21 das Blickle Kino, ein Atelier für die Kunstvermittlung, einen Skulpturengarten, die Artothek des Bundes sowie das Archiv des österreichischen Bildhauers Fritz Wotruba.
www.belvedere.at

Pressekontakt:

Irene Jäger
Pressereferentin Belvedere 21
Arsenalstraße 1
1030 Wien
T +43 1 79 557 185
www.belvedere.at

